**[Vorhabentitel/Akronym]**

**Erläuterung zum Finanzierungsplan**

Inhaltsverzeichnis

[1. F0824: Personal 2](#_Toc36628666)

[1.1. F0812: Beschäftigte TV-L E12-E15 2](#_Toc36628667)

[1.1.1. Lfd. Nr. 1 (Lieschen Müller) – *Projektmanagement* 4](#_Toc36628668)

[1.1.2. Lfd. Nr. 2 (NN1) –*Transfermanagement* 5](#_Toc36628669)

[1.2. F0817: Beschäftigte TV-L E1-E11 6](#_Toc36628670)

[1.2.1. Lfd. Nr. 1 (NN1) – *Projektassistenz* 7](#_Toc36628671)

[1.3. F0822: Beschäftigungsentgelte 8](#_Toc36628672)

[1.3.1. Lfd. Nr. 1 – *SHK (NN1)* 8](#_Toc36628673)

[1.3.2. Lfd. Nr. 2, 3 und 4 – *WHK (NN1-3)* 8](#_Toc36628674)

[2. F0847: Sächliche Verwaltungsausgaben 9](#_Toc36628675)

[2.1. F0831: Gegenstände bis zu 800 € im Einzelfall 9](#_Toc36628676)

[2.2. F0832: Mieten 10](#_Toc36628677)

[2.3. F0833: Rechner 10](#_Toc36628678)

[2.4. F0835: Vergabe von Aufträgen 10](#_Toc36628679)

[2.5. F0838: Verbrauchsmaterial 11](#_Toc36628680)

[2.6. F0839: Geschäftsbedarf 12](#_Toc36628681)

[2.7. F0840: Literatur 12](#_Toc36628682)

[2.8. F0841: Weitere Sachausgaben I 12](#_Toc36628683)

[2.9. F0842: Weitere Sachausgaben II 12](#_Toc36628684)

[2.10. F0844 / F0845: Inlands- und Auslandsreisen 13](#_Toc36628685)

[3. F0850: Gegenstände und andere Investitionen von mehr als 800 € im Einzelfall 17](#_Toc36628686)

1. F0824: Personal

[vgl. Vordruck-Nr. 0027a; S. 4-5: Wissenschaftler(innen) erhalten in der Regel zunächst ein Entgelt nach E 13 TVöD/TV-L. Die Ansätze für Personalausgaben sind wie folgt zu ermitteln:

* Sind die Mitarbeiter(innen) bekannt, so sind die voraussichtlich entstehenden Personalausgaben zu errechnen. Dies gilt auch immer dann, wenn Mitarbeiter(innen) beim Antragsteller bisher bereits mit anderweitigen Aufgaben beschäftigt sind. Beihilfen, Urlaubsgelder und personalbezogene Sachausgaben (z. B. Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen) sind nur zuwendungsfähig, soweit sie innerhalb des Bewilligungszeitraums ausgezahlt werden. In den Erläuterungen ist darzulegen, dass die Ansätze personenbezogen ermittelt worden sind.
* Sind die Mitarbeiter(innen) noch nicht näher bekannt, dürfen höchstens die vom BMBF festgesetzten Personalausgabenansätze ausgewiesen werden. Auskunft über die jeweils höchstzulässigen Ansätze kann ggf. auch das zuständige Fachreferat oder sein Projektträger erteilen.
	1. F0812: Beschäftigte TV-L E12-E15

Bei der Personaleinstellung zur Durchführung des Vorhabens richtet sich die FH Münster nach den entsprechenden Angaben zur Eingruppierung in den Richtlinien für Zuwendungsanträge auf Ausgabenbasis (AZA) des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Weiterhin prüft die Verwaltung der Hochschule die Eingruppierung in Anlehnung an den Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) anhand konkreter Tätigkeitsbeschreibungen. Bei zum Zeitpunkt der Antragstellung noch nicht namentlich bekanntem Personal (NN-Personal) ist stets die Einstufung in Stufe 2 berücksichtigt, da NN-Personal Erfahrungszeiten im öffentlichen Dienst mitbringen kann, die aus tarifrechtlichen Gründen bei der Einstellung zwingend zu berücksichtigen sind. Bei namentlich bereits bekanntem Personal werden die jeweiligen Einstufungen ebenfalls mit tarifrechtlichen Vorgaben begründet. Zur Berechnung der Personalkosten nutzt die FH Münster eine Kalkulationsmaske, die zukünftige Stufenaufstiege berücksichtigt. Die Beschäftigungsumfänge entsprechen dabei:

100,0% Vollzeit 39,830h/Woche bzw. 39h und 50 Min./Woche

 75,0% Teilzeit 29,873h/Woche bzw. 29h und 52 Min./Woche

 66,6% Teilzeit 26,553h/Woche bzw. 26h und 33 Min./Woche

 50,0% Teilzeit 19,915h/Woche bzw. 19h und 55 Min./Woche

 33,3% Teilzeit 13,276h/Woche bzw. 13h und 17 Min./Woche

 25,0% Teilzeit 9,957h/Woche bzw. 9h und 58 Min./Woche

Vollakademische Forschungsaufgaben, d.h. anspruchsvolle wissenschaftliche Arbeiten mit Leitungsfunktion, werden innerhalb der Entgeltgruppe 13 entlohnt. Voraussetzung ist hierfür eine abgeschlossene Hochschulbildung in Form eines Master- oder Diplomabschlusses. Im Folgenden wird das eingeplante Personal anhand notwendiger Qualifikationen/Kenntnisse, konkreter Tätigkeitsdarstellung und der Zusammensetzung der entsprechenden Beschäftigungsentgelte dargestellt.

* + 1. Lfd. Nr. 1 (Lieschen Müller) – *Projektmanagement*

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Nr.** | **Name:** | **Lieschen Müller (Projektmanagement)** |
| 1 | Eingruppierung:Beschäftigungsumfang:Beschäftigungsdauer:  | TV-L E13/3, Stufenaufstieg E13/3 zu E13/4 erfolgt am 01.06.2020100,0%01.01.2018-31.12.2021 |
| Hintergrund/Abschluss: | abgeschlossenes Studium im Bereich der … |
| Kenntnisse/Fähigkeiten: | * …
* …
* …
 |
| Tätigkeitsbeschreibung: | * …
* …
* …
* …
 |
|  |
| **Zusammensetzung des Beschäftigungsentgelts** |
| **Jahr** | **Monate** | **Entgelt-gruppe** | **Monatssatz** **lt. easy-Online** | **monatlicher Zuschlag****lt. easy-Online** |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |

* + 1. Lfd. Nr. 2 (NN1) –*Transfermanagement*

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Nr.** | **Name:** | **NN (Transfermanagement)** |
| 2 | Eingruppierung:Beschäftigungsumfang:Beschäftigungsdauer:  | TV-L E13/3, Stufenaufstieg E13/3 zu E13/4 erfolgt am 01.06.2020100,0%01.01.2018-31.12.2021 |
| Hintergrund/Abschluss: | abgeschlossenes Studium im Bereich der … |
| Kenntnisse/Fähigkeiten: | * …
* …
* …
 |
| Tätigkeitsbeschreibung: | * …
* …
* …
* …
 |
|  |
| **Zusammensetzung des Beschäftigungsentgelts** |
| **Jahr** | **Monate** | **Entgelt-gruppe** | **Monatssatz** **lt. easy-Online** | **monatlicher Zuschlag****lt. easy-Online** |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |

* 1. F0817: Beschäftigte TV-L E1-E11

Bei der Personaleinstellung zur Durchführung des Vorhabens richtet sich die FH Münster nach den entsprechenden Angaben zur Eingruppierung in den Richtlinien für Zuwendungsanträge auf Ausgabenbasis (AZA) des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Weiterhin prüft die Verwaltung der Hochschule die Eingruppierung in Anlehnung an den Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) anhand konkreter Tätigkeitsbeschreibungen. Bei zum Zeitpunkt der Antragstellung noch nicht namentlich bekanntem Personal (NN-Personal) ist stets die Einstufung in Stufe 2 berücksichtigt, da NN-Personal Erfahrungszeiten im öffentlichen Dienst mitbringen kann, die aus tarifrechtlichen Gründen bei der Einstellung zwingend zu berücksichtigen sind. Bei namentlich bereits bekanntem Personal werden die jeweiligen Einstufungen ebenfalls mit tarifrechtlichen Vorgaben begründet. Zur Berechnung der Personalkosten nutzt die FH Münster eine Kalkulationsmaske, die zukünftige Stufenaufstiege berücksichtigt. Die Beschäftigungsumfänge entsprechen dabei:

100,0% Vollzeit 39,830h/Woche bzw. 39h und 50 Min./Woche

 75,0% Teilzeit 29,873h/Woche bzw. 29h und 52 Min./Woche

 66,6% Teilzeit 26,553h/Woche bzw. 26h und 33 Min./Woche

 50,0% Teilzeit 19,915h/Woche bzw. 19h und 55 Min./Woche

 33,3% Teilzeit 13,276h/Woche bzw. 13h und 17 Min./Woche

 25,0% Teilzeit 9,957h/Woche bzw. 9h und 58 Min./Woche

Eine koordinierende/verantwortliche Betreuung von Forschungsprojekten, d.h. wissenschaftliche Arbeiten ohne Leitungsfunktion, werden innerhalb der Entgeltgruppe 11 entlohnt. Voraussetzung ist hierfür ein Bachelorabschluss. Beschäftigte im Büro-, Buchhalterei- und sonstigen Innendienst, für deren selbständige Tätigkeit umfassende und vielseitige Fachkenntnisse erforderlich sind, werden dagegen innerhalb der Entgeltgruppe 9 entlohnt. Voraussetzung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung im entsprechenden Tätigkeitsfeld.

Im Folgenden wird das eingeplante Personal anhand notwendiger Qualifikationen/Kenntnisse, konkreter Tätigkeitsdarstellung und der Zusammensetzung der entsprechenden Beschäftigungsentgelte dargestellt.

* + 1. Lfd. Nr. 1 (NN1) – *Projektassistenz*

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Nr.** | **Name:** | **NN1 (Projektassistenz)** |
| 1 | Eingruppierung:Beschäftigungsumfang:Beschäftigungsdauer:  | TV-L E9/2, Stufenaufstieg E9/2 zu E9/3 erfolgt am 01.01.202050,0%01.01.2018-31.12.2021 |
| Hintergrund/Abschluss: | abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich der … |
| Kenntnisse/Fähigkeiten: | * …
* …
* …
 |
| Tätigkeitsbeschreibung: | * …
* …
* …
* …
 |
|  |
| **Zusammensetzung des Beschäftigungsentgelts** |
| **Jahr** | **Monate** | **Entgelt-gruppe** | **Monatssatz** **lt. easy-Online** | **monatlicher Zuschlag****lt. easy-Online** |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |

* 1. F0822: Beschäftigungsentgelte

[Vordruck-Nr. 0027a; S. 5: Wissenschaftliche und studentische Hilfskräfte von Hochschulen können eine Vergütung erhalten, wie sie an der jeweiligen Hochschule gezahlt wird. Im Übrigen können diese Hilfskräfte entsprechend ihrer Tätigkeit nach den Merkmalen des für die Hochschule geltenden Tarifvertrages eingestuft und vergütet werden. Dazu ist anzugeben, nach welchen Grundsätzen die Beschäftigungsentgelte festgesetzt werden.

Grundsätzlich sind keine Honorare für Projektleiter(innen) und sonstige ständige Bedienstete eines Antragstellers zuwendungsfähig. Zu Honorarvergütungen bei Aufträgen mit Dritten s. die Ausführungen unter F0835.]

Die FH Münster stellt zur Unterstützung des wissenschaftlichen Personals studentische Hilfskräfte (SHK) und/oder wissenschaftliche Hilfskräfte (WHK) ein. Voraussetzung für die Einstellung als SHK ist die Immatrikulation. Das Tätigkeitsumfeld einer SHK umfasst solche Arbeiten, für die kein Hochschulstudium erforderlich ist, d.h. unterstützende Zuarbeit für die Forschung sowie Tätigkeiten aus dem Umfeld von Forschung und Lehre.

Voraussetzung für die Einstellung als WHK ist dagegen ein erster berufsqualifizierender Studienabschluss (Bachelor, Diplom); Masterabsolventen können dagegen nicht als WHK beschäftigt werden. Die Tätigkeiten einer WHK umfassen wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre sowie hiermit zusammenhängende Verwaltungstätigkeiten.

Die Zusammensetzung der Beschäftigungsentgelte der SHK und WHK an der FH Münster sind Tabelle 1 zu entnehmen. Daran anschließend werden die Tätigkeitsbeschreibungen der SHK und/oder WHK je Teilvorhaben dargestellt.

Tabelle 1: Beschäftigungsentgelte der SHK und WHK an der FH Münster

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Umfang** | **Vergütung**(Monat)exkl. AG-Anteil | **AG-Anteil**(31,40 %) | **Gesamtvergütung** |
| **Monat** | **Jahr** |
| SHK | 7h/Woche | 289 € | 91 € | 380 € | 4.560 € |
| WHK | 10h/Woche | 630 € | 198 € | 828 € | 7.560 € |

* + 1. Lfd. Nr. 1 – *SHK (NN1)*

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Nr.**  | **Name:** | **NN1** |
| 4 | SHK/WHK:Umfang:Beschäftigungsdauer: | SHK7h/Woche01.01.2018-31.12.2021 |
| Tätigkeitsbeschreibung: | … |
| Kosten: | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
| 4.560 € | 4.560 € | 4.560 € | 4.560 € | 4.560 € |

* + 1. Lfd. Nr. 2, 3 und 4 – *WHK (NN1-3)*

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Nr.**  | **Name:** | **NN1-3** |
| 234 | SHK/WHK:Umfang:Beschäftigungsdauer: | 3x WHKje 10h/Woche01.01.2018-31.12.2021 |
| Tätigkeitsbeschreibung: | … |
| KostenJe WHK:insgesamt: | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
| 9.936 €29.808 € | 9.936 €29.808 € | 9.936 €29.808 € | 9.936 €29.808 € | 9.936 €29.808 € |

1. F0847: Sächliche Verwaltungsausgaben

[Vordruck-Nr. 0027a; S. 5: Umsatzsteuer für Lieferungen und sonstige Leistungen Dritter gehören nur dann zu den erstattungsfähigen Ausgaben, wenn Sie nicht zum Vorsteuerabzug nach § 15 UStG berechtigt sind (s. a. AZA Vorhabenbeteiligte unter A65).

Bei Lieferungen und sonstigen Leistungen Dritter sind nach Möglichkeit angebotene Skonti schon bei der Veranschlagung zu berücksichtigen.]

* 1. F0831: Gegenstände bis zu 800 € im Einzelfall

[Vordruck-Nr. 0027a; S. 5ff.: Ausgaben für bewegliche Sachen (Gegenstände), die der Grundausstattung des Antragstellers zuzurechnen sind, sind nicht zuwendungsfähig.]

Für die erfolgreiche Durchführung des Vorhabens sind Anschaffungen von Gegenständen, deren Wert im Einzelfall unter 800,00 € beträgt, essentiell. Diese werden im Folgenden plausibel begründet und detailliert aufgeführt.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Nr.** | **Gegenstand** | **Begründung der Notwendigkeit** |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
| 1 | Falldetektor | Für die Untersuchung der Fragestellung ist der Einsatz unterschiedlicher Technologien erforderlich. Neben der Multiplikation eines innovativen, an der FH Münster entwickelten Tools soll ein bereits bestehendes System eingesetzt werden.20 Geräte werden 2018 angeschafft.10 Modelle A á 300,00 € = 3.000,00 € (Lieferant bspw.: sturzmelder.de)10 Modelle B á 300,00 € = 3.000,00 € (Lieferant bspw.: hausnotruf-shop.de) |
| 2 | Einzelteile für Prototypen-Multiplikatoren | Für die Multiplikation eines an der FH Münster entwickelten innovativen Sturzdetektors sind Einzelteile erforderlich. Die summierten Kosten pro vervielfältigtem Prototyp belaufen sich auf ca. 250,00 €.15 Geräte werden 2018 erstellt und hierfür die Einzelteile angeschafft.15x (aus Einzelteilen) á 250,00 € = 3.750,00 € (Lieferant bspw.: Exp-Tech) |
| 3 | Smartphone | Zur technischen Ausstattung des innovativen Sturzdetektors ist die Zuschaltung eines Smartphones pro Einzelgerät erforderlich.15 Geräte werden 2018 angeschafft.15x á 200,00 € = 3.000,00 € (Lieferant bspw.: alternate) |
| 4 | Audio-Aufnahmegerät | Im Rahmen qualitativer Forschung ist die digitale Audio-Aufzeichnung als zentrales Datenerfassungsinstrument, das anschließend der professionellen Transkription zugeführt wird, zwingend.6 Geräte werden 2018 angeschafft.6x á 250,00 € = 1.500,00 € (Lieferant bspw.: audiotranskription.de) |
| 5 | Video-Kamera mit Stativ | Ergänzend zur Audioaufzeichnung sind zur umfangreichen Datenerfassung im Rahmen der Durchführung von Fokusgruppen sowie der innovativen Dialogformate und schließlich für die Konzeptionierung und Durchführung des Schulungsangebotes vorbereitende und begleitende Videoaufzeichnungen erforderlich, die u.a. während der Fokusgruppen und der innovativen Dialogformate erstellt werden. Die Standorte der Videokameras variieren je nach Ort der geführten Dialoge.6 Geräte werden 2018 angeschafft.6x á 409,99 € = 2.459,94 € (Lieferant bspw.: alternate)*🡪 zunächst geplant mit bis zu 410,00 €/Gerät (Hinweis: Zuvor lag die Grenze bei 410 € statt bei 800 €); für den Fall, dass ein höherer Preis gezahlt werden muss, werden diese Geräte in die Kategorie F0850 verschoben.* |
| 6 | mobiles Flip-chart | Das partizipative methodische Vorgehen erfordert den Einsatz hierfür geeigneter didaktischer Materialien. Um während des gesamten Zeitraums des Vorhabens zeitlich und technisch autark und somit unabhängig von der Verfügbarkeit derartiger Materialien im Umkreis der einzubindenden Gesprächspartner/-gruppen zu sein, ist eine projektbezogene Anschaffung erforderlich.2 Flipcharts werden 2018 angeschafft.2x á 200,00 € = 400,00 € (Lieferant bspw.: Lyreco)  |
| 7 | mobile Metaplanwand | Erläuterung s. „mobiles Flipchart“4 Metaplanwände werden 2018 angeschafft.4x á 200,00 € = 800,00 € (Lieferant bspw.: Lyreco)  |

* 1. F0832: Mieten

[Vordruck-Nr. 0027a; S. 6: Hier sind Mieten für zusätzliche Arbeitsräume bzw. für Geräte zu veranschlagen und zu erläutern.]

Für die Durchführung von Seminareinheiten, Gesundheitschecks, Gesundheitszirkeln etc. in den jeweiligen Kommunen sind Räumlichkeiten essentiell. Die Raummieten hierfür werden über die gesamte Projektlaufzeit mit 10.000,00 € veranschlagt und teilen sich auf die jeweiligen Projektjahre wie folgt auf:

2018: 2.500,00 € / 2019: 2.500,00 € / 2020: 2.500,00 € / 2021: 2.500,00 € / 2022: 0,00 €

* 1. F0833: Rechner

[Vordruck-Nr. 0027a; S. 6: Rechnerkosten sind zu erläutern nach Anzahl der Stunden (Minuten, Sekunden), Stundensatz und Typ des Rechners. Ausgaben für die Inanspruchnahme des Rechenzentrums der eigenen Hochschule sind grundsätzlich nicht zuwendungsfähig.)

* 1. F0835: Vergabe von Aufträgen

[Vordruck-Nr. 0027a; S. 6: […] FE-Verträge sind nur zulässig, wenn Teile des Vorhabens aus technischen oder wirtschaftlichen Gründen von Dritten erbracht werden müssen. Übliche Beschaffungsaufträge (z. B. Beschaffung von Gegenständen, Verbrauchsmaterial) sind den einzelnen Positionen des Finanzierungsplans zuzuordnen.]

Teile des Vorhabens müssen aus technischen und/oder wirtschaftlichen Gründen von Dritten durchgeführt werden. Bei der Vergabe von Aufträgen ist die FH Münster zu einer sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung verpflichtet und holt für jeden Auftrag drei Vergleichsangebote ein. Aufgrund der mehrjährigen Projektlaufzeit des Vorhabens ist es derzeit nicht sinnvoll, pro Auftragsvergabe drei Angebote zu präsentieren. Aus diesem Grund wird je Auftrag neben den jährlich zu veranschlagenden Kosten ein potentieller Auftragnehmer -soweit möglich- genannt, der sich im Anschluss an die Bewilligung konkretisieren lässt.

|  |  |
| --- | --- |
| **Nr.** | **Leistung**  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
| 1 | **Keynote-Speaker der Kick-off-Veranstaltung** (1.190,00 €)Die sehr große Unterstützung durch die Region während der Antragsphase zu *münster.land.leben* wird durch eine große Kick-off-Veranstaltung mit in die operative Projektphase genommen, in der die hochschulinternen Teams und ihre Projektpartner weiter verzahnt werden sollen. Darüber hinaus sollen weitere Unterstützer gewonnen werden.Honorarkosten, Reise- und Hotelkosten eines Keynote-Speakers werden mit 1.000,00 € netto veranschlagt. Der Auftrag soll an eine noch nicht namentlich bekannte Person vergeben werden.2018: 1.190,00 € / 2019: 0,00 € / 2020: 0,00 € / 2021: 0,00 € / 2022: 0,00 € |
| 2 | **Technik/Reinigung der Kick-off-Veranstaltung** (357,00 €)Ein Auftragnehmer ist noch nicht bekannt. 2018: 357,00 € / 2019: 0,00 € / 2020: 0,00 € / 2021: 0,00 € / 2022: 0,00 € |
| 3 | **Transkription** (20.000,00 €)Die in Vorbereitung der Datenverwendung erforderliche Transkription im Rahmen qualitativer Forschung erhobener Daten verlangt ein hochwertiges und professionelles Vorgehen. Um hier angemessene Arbeitsergebnisse zu erzielen, ist die Einbindung eines professionellen Anbieters erforderlich (Transkription z.B. mit f4 mit Zeitmarken, Kompatibilität mit Auswertungsprogrammen wie f4analyse oder MAXQDA, Qualitätskontrolle nach dem 4-Augen-Prinzip, Upload über https/FTPS-Verbindung möglich, sukzessive Lieferung fertiger Transkripte). Die zu führende Zahl der Interviews/Fokusgruppen u.a. Dialogformate hängt u.a. von der Bereitschaft der Personen im Feld ab. Anvisiert sind 5 Phasen für Interviews und 4 Phasen für andere Dialogformate. In diesem Rahmen sind 50 halb- bis einstündige Interviews (rd. 40 Stunden) sowie 10 Fokusgruppen und 10 weitere Dialogformate von jeweils ca. 1-1,5 Stunden (rd. 25 Stunden) geplant. Die Transkription der Materialien nimmt je nach Qualität der Aufzeichnungen und Verständlichkeit der Äußerungen damit einen Zeitumfang von ca. 500-600 Stunden in Anspruch). Der Auftrag soll erteilt werden an audioskription. Zur Erfüllung des Auftrags ist eine Vergütung in Höhe von 20.000,00 € veranschlagt.Die Verteilung der Aufwendungen über die Jahre ergibt sich wie folgt: 2018: 6.000,00 € / 2019: 6.000,00 € / 2020: 6.000,00 € / 2021: 2.000,00 € / 2022: 0,00 € |
| 4 | **Design** (47.000,00 €)Zur Entwicklung und Weiterentwicklung eines Logos und des Corporate Design zur professionellen Erstellung und Vervielfältigung von Flyern, Arbeitsbüchern und Arbeitsmaterialien sowie für den Druck von Handbücher/Manuals und den Druck und die Distribution von Fragebögen soll ein Auftrag an eine Design-Agentur (Designerdock Frankfurt) vergeben werden.2018: 17.000,00 € / 2019: 10.000,00 € / 2020: 10.000,00 € / 2021: 10.000.00 € / 2022: 0,00 € |

* 1. F0838: Verbrauchsmaterial

[Vordruck-Nr. 0027a; S. 6-7: Hierunter fallen z.B. Verbrauchsmaterial im Labor (Chemikalien, Glaswaren), Rohmaterial zur Verarbeitung in Werkstätten u.a., sofern das Material für das Vorhaben benötigt wird. Ausgaben für Energieverbrauch (Strom, Gas, Wasser) können grundsätzlich als zuwendungsfähig anerkannt werden, wenn der Verbrauch mit Hilfe von Messinstrumenten ermittelt und verursachungsgerecht dem Vorhaben zugeordnet werden kann. Ausgaben für die Betriebsbereitschaft der Energie sind nicht zuwendungsfähig. Kosten für Wartung und Reparaturen sowie Versicherungsgebühren für Gegenstände, die nicht der Grundausstattung des Antragstellers zuzurechnen sind, sind nur in begründeten Ausnahmefällen zuwendungsfähig.

Die folgenden Verbrauchsmaterialien sind für die erfolgreiche Durchführung des Vorhabens essentiell.

|  |  |
| --- | --- |
| **Nr.** | **Verbrauchsmaterial** |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  | **Pasteurpipetten aus Glas, lange Form, L=230 mm, gestopft, VPE (1000 Stück)**Lieferant, bspw.: www.laborshop24.de 2018: 70,00 € |
|  | **DURAN Kulturkolben nach Fernbach, konische Form, 2800 ml (10 Stück)**Lieferant, bspw.: www.laborshop24.de 2018: 700,00 € |
|  | **Lactophenolblau-Lösung, 50 ml Flasche (5 Flaschen)**Lieferant, bspw.: www.laborshop24.de 2018: 100,00 € |

* 1. F0839: Geschäftsbedarf

[Vordruck-Nr. 0027a; S. 7: Ausgaben für Geschäftsbedarf sind nur zuwendungsfähig, soweit dieser ausschließlich für das Vorhaben verwendet wird.

Anmerkung: Geschäftsbedarfe sind u.a. Ordner, Druckerpapier, Druckerpatronen, CD/DVD/USB-Sticks für die Datensicherung und Dokumentation, Stempel, Etiketten, Schreibutensilien, Edding/Papier für Flipchart, Notizzettel/-blöcke, Folien, Kalender etc. Diese Bedarfe sind seltenst ausschließlich für das Vorhaben zu nutzen, so dass der Posten F0839 oftmals nicht bei der Beantragung von Fördermittel berücksichtig wird bzw. werden kann.]

* 1. F0840: Literatur

[Vordruck-Nr. 0027a; S. 7: Ausgaben für den Kauf von Literatur sind nur zuwendungsfähig, wenn die Werke zur Durchführung des Vorhabens benötigt werden.]

Ausgaben für projektbezogene Literatur, d.h. Werke, die ständig für das Vorhaben benötigt werden, belaufen sich während der Gesamtprojektlaufzeit auf 1.000,00 € und werden komplett für das Jahr 2018 veranschlagt. Es handelt sich hierbei um folgende Werke: …

* 1. F0841: Weitere Sachausgaben I

[Vordruck-Nr. 0027a, S. 7: Unter der Position Sachausgaben dürfen in der Regel nur folgende Ausgaben veranschlagt werden:

a) Ausgaben für Post- und Telekommunikationsgebühren sowie Ausgaben für Druckarbeiten (ggf. BMBF-Formular 0028 verwenden). Sie sind in den Erläuterungen zu begründen.

b) notwendige Ausgaben für die Anmeldung und Erteilung eines Schutzrechtes (Patentanwalt und Patentamt) zur Erfüllung des Zuwendungszwecks, soweit die Ausgaben im Bewilligungszeitraum anfallen und nicht anderweitig öffentlich finanziert wurden bzw. werden.

Ausgaben für Wirtschaftsprüfer, Unvorhergesehenes oder Reserven sind nicht zuwendungsfähig.]

* 1. F0842: Weitere Sachausgaben II

[Vordruck-Nr. 0027a; S. 7: Sofern Ausgaben für die Positionen F0838 bis F0841 nicht bzw. nur mit erheblichem Verwaltungsaufwand im Einzelnen aufgeschlüsselt werden können, dürfen sie im Finanzierungsplan mit bis zu 10 % der Gesamtsumme der Personalausgaben (F0824) zusammengefasst bei Position F0842 (Sachausgaben) veranschlagt werden. Im Verwendungsnachweis sind diese Sachausgaben jedoch einzeln mittels Belegen nachzuweisen.]

Für Sachausgaben werden pauschal etwa 9 % (genau: 9,36 %) der Gesamtpersonalkosten, d.h. 23.200,00 € veranschlagt. Für das Jahr 2018 sind dies 1.300,00 €, für das Jahr 2019 6.300 €, für das Jahr 2020 7.800,00 € und für das Jahr 2021 7.800,00 €. Hierüber sollen finanziert werden:

* von der FH Münster organisierte und durchgeführte ab 2019 halbjährlich stattfindende Workshops und Tagungen (Moderation, Miete der Räumlichkeiten, Verpflegung der Workshopteilnehmer, Workshopunterlagen etc.)
* Reisekosten des Projektmanagers und weiterer Wissenschaftler in die Forschungsinstitute in den Jahren 2019, 2020 und 2021
* Verpflegung für die Foren 2020 und 2021
* Sonstiges
	1. F0844 / F0845: Inlands- und Auslandsreisen

[Vordruck-Nr. 0027a; S. 7: In den Erläuterungen zum Finanzierungsplan ist anzugeben, welche Reisekostenbestimmungen Sie anwenden.

Bei Dienstreisen/Inland sind in den Erläuterungen die beabsichtigte Anzahl und die voraussichtlichen Ausgaben pro Reise anzugeben.

Dienstreisen/Ausland sind nach Zweck, Zielort, Dauer, Anzahl und Ausgaben pro Reise schätzungsweise zu spezifizieren. Soweit für Reisen in das außereuropäische Ausland, die im Antrag im Einzelnen begründet wurden, einzelne Angaben (z. B. Ort, Zeitraum, [Tagungs-] Programm) noch nicht abschließend angegeben werden können, ist vor Reiseantritt – unter Vorlage der entsprechenden Angaben – die schriftliche Zustimmung des BMBF einzuholen. Reisen in das außereuropäische Ausland, die ggf. im Antrag im Einzelnen nicht aufgeführt / begründet sind, können nicht als zuwendungsfähig berücksichtigt werden.

Die Anforderung weitergehender Erläuterungen für Dienstreisen/Inland bzw. Ausland bleibt vorbehalten.]

Die projektbezogenen notwendigen Dienstreisen in das In- und Ausland wurden in unterschiedliche Reisekostentypen (Inland: 1/2tägig, 1tägig, 2tägig, 3tägig; Ausland) eingeteilt. 1/2tägige und 1tägige Inlandsreisen betreffen z.B. (Abstimmungs-)Treffen mit externen Partnern, 2tägige und 3tägige Inlandsreisen umfassen z.B. Kongresse und/oder Tagungen mit Forschungs- und Transferbezug. Auslandsreisen werden aufgrund wissenschaftlicher Konferenzen durchgeführt, die im europäischen und/oder außereuropäischen Ausland stattfinden.

Bei den Inlandsreisen werden die rechtlichen Grundlagen des Landesreisekostengesetzes (§§ 6, 7 und 8 LRKG) berücksichtigt. Die Höhe des Tagegeldes bei einer Dienstreise im Inland wird für jeden Kalendertag bei Abwesenheitszeiten von 8 bis 11 Stunden mit 6,00 €, von 11 bis 24 Stunden mit 12,00 € und von 24 Stunden mit 24,00 € veranschlagt. Die Höhe der Übernachtungskosten wird an der FH Münster bei Inlandsreisen mit 60,00 € (Städte mit < 100.000 Einwohnern) bzw. 90,00 € (Städte mit > 100.000 Einwohnern) berücksichtigt; darin sind Frühstückskosten i.H.v. 10,00 € enthalten.

Bei den Auslandsreisen werden ebenfalls die rechtlichen Grundlagen des Landesreisekostengesetzes (§ 15 LRKG) berücksichtigt. Die Höhe des Auslandstagegeldes und des Auslandsübernachtungsgeldes richtet sich nach Kontinent und Region und ist daher nicht immer pauschal zu beziffern. Für ein konkret benennbares Ziel im europäischen Ausland gibt Auskunft über die Höhe des Tage- sowie des Übernachtungsgeldes.

Tabelle 2: Beispiel über die Höhe des Tagegeldes und des Übernachtungsgeldes für eine Zielregion im Ausland

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Land** | **Stadt** | **Tagegeld** | **Übernachtungsgeld** |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
| Frankreich | Marseille | 42,00 € (Ausnahme: An- und Abreisetag zusammen 34,00 €) | 86,00 € |

Fachliche Erläuterung zur Dringlichkeit der Auslandsreisen

In den Jahren 2018 bis 2022 werden wesentliche Ergebnisse des Vorhabens auf wissenschaftlichen Fachkonferenzen präsentiert und mit der wissenschaftlichen Community diskutiert. Auf Basis der Diskussionen mit den internationalen Kollegen wird ein erheblicher Mehrwert (z.B. Initiierung neuer Netzwerke, Kooperationen etc.) sowohl für das Gesamt- als auch für das jeweilige Teilvorhaben erwartet. Zudem wird erwartet, dass die Teilvorhaben von den weiteren Ergebnispräsentationen der Kolleginnen und Kollegen auf der Fachkonferenz profitiert.

Die Aufschlüsselungen der In- und Auslandsreisen finden sich in den Tabellen 3 und 4.

Tabelle 3: Aufschlüsselung der Inlandsreisen

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lfd. Nr.** | **Reisetyp** | **Ziel/Zweck** | **Anzahl Reisender** | **Fahrt-kosten** | **Tagegeld** | **Übernacht-ungsgeld** | **Sonstiges** **(Tagungs-gebühren)** | **Gesamt-kosten** **pro Reise** | **Anzahl** **der Reisen\*** | **Gesamtkosten** |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 1 | ½ tägig | Kreis Steinfurt / Kooperation und Erhebung | 3 | 75,00 € | 18,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 93,00 € | 25,25,25,10,0 | 7.905,00 € |
| 2 | 1tägig | variabler Ort / Aktionsbündnis Teilhabeforschung | 2 | 250,00 € | 12,00 € | 0,00 € | 100,00 € | 362,00 € | 1,1,1,0,0 | 1.086,00 € |
| 3 | 2tägig | AAL-Kongress | 2 | 350,00 € | 60,00 € | 180,00 € | 1.000,00 € | 1.590,00 € | 1,1,1,1,0 | 6.360,00 € |
| 4 | 3tägig | DGSMP-Tagung | 2 | 350,00 € | 108,00 € | 360,00 € | 600,00 € | 1.418,00 € | 1,1,1,1,0 | 5.672,00 € |
| 5 | DNVF-Kongress | 2 | 350,00 € | 108,00 € | 360,00 € | 600,00 € | 1.418,00 € | 1,0,1,0,0 | 2.836,00 € |
| ***Gesamtsumme Inlandsreisen*** | ***∑ 23.859,00 €*** |

\* Die Zahlen spiegeln die Anzahl der Reisen pro Projektjahr wider (2018,2019,2020,2021,2022), so dass 5,5,3,1,0 bedeutet, dass 2018 5 Reisen, 2019 5 Reisen, 2020 3 Reisen, 2021 1 Reise und 2022 0 Reisen geplant sind.

Tabelle 4: Aufschlüsselung der Auslandsreisen

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lfd. Nr.** | **Zielort** | **Zweck** | **Dauer****(Tage)** | **Flug- / Fahrt-kosten** | **Tagegeld** | **Übernacht-ungsgeld** | **Sonstiges****(Tagungs-gebühren)** | **Gesamt-kosten** **pro Reise** | **Anzahl** **der Reisen\*** | **Gesamt-kosten** |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 1 | Europa sowie außereurop. Ausland | Konferenzen / Fachtagungen | bis 5 | 500,00 € | 200,00 € | 300,00 € | 500,00 € | 1.500,00 € | 1,1,1,1,1 | 7.500,00 € |
| 2 | Marseille, Frankreich | EPH Conference | bis 5 | 500,00 € | 160,00 € | 430,00 € | 500,00 € | 1.590,00 € | 0,0,1,0,0 | 1.590,00 € |
| ***Gesamtsumme Auslandsreisen*** | ***∑ 9.090,00 €*** |

\* Die Zahlen spiegeln die Anzahl der Reisen pro Projektjahr wider (2018,2019,2020,2021,2022), so dass 1,1,1,0,0 bedeutet, dass 2018 1 Reise, 2019 1 Reise, 2020 1 Reise, 2021 0 Reisen und 2022 0 Reisen geplant sind.

1. F0850: Gegenstände und andere Investitionen von mehr als 800 € im Einzelfall

[Vordruck-Nr. 0027a; S. 8: Hierunter fallen Ausgaben für

* bewegliche Sachen (Gegenstände) mit einem Kaufpreis oder einem Herstellaufwand von über 800 € je Gegenstand (s. Abgrenzung zu F0831).

Zuwendungsfähig sind nur die notwendigen Ausgaben für Gegenstände, die ausschließlich zur Durchführung des geplanten Vorhabens zwingend erforderlich sind. Nicht zuwendungsfähig sind grundsätzlich Ausgaben für Gegenstände, die auch für den sonstigen regelmäßigen Geschäftsbetrieb erforderlich und deshalb der Grundausstattung zuzurechnen sind. Vergleichbare, im Geschäftsbereich der ausführenden Stelle des Antragstellers bereits vorhandene Gegenstände, sind einzusetzen. Sollte ausnahmsweise eine Nutzung der vorhandenen Ausstattung nicht möglich oder nicht wirtschaftlich sein, ist dies ausführlich zu begründen.

Im Förderantrag ist schriftlich zu bestätigen, dass die im Finanzierungsplan veranschlagten Investitionen nicht der Grundausstattung zuzurechnen sind (s. AZA Erklärungen), bzw. die vorhandenen Gegenstände nicht genutzt werden können.

Die Gegenstände sind – mit Begründung ihrer Notwendigkeit – **spezifiziert in einer nummerierten Liste** aufzuführen. Dabei sind Art, Anzahl und Einzelpreis, Gesamtpreis bzw. Herstellaufwand (ggf. geschätzt) und – soweit möglich – Lieferant anzugeben.

Für die erfolgreiche Durchführung des Vorhabens sind Anschaffungen von Gegenständen, deren Wert im Einzelfall mehr als 800,00 € beträgt, vorgesehen. Die angegebenen Preise wurden dabei auf Basis einer breiten Recherche ermittelt und spiegeln damit den Wert der Gegenstände zum Zeitpunkt der Antragstellung wider. Die notwendigen Gegenstände werden im Folgenden plausibel begründet und detailliert aufgeführt.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Nr.** | **Gegenstand** | **Begründung der Notwendigkeit** |
| **Art**  | **Anz.**  | **Einzel-/Gesamtpreis** |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
| 1 | Laptop | 2 | 850,00 € / 1.700,00 €2018: 1.700,00 €2019: 0,00 €2020: 0,00 €2021: 0,00 €2022: 0,00 €Lieferant bspw.: notebooksbilliger.de | Aufgrund des aufsuchenden methodischen Vorgehens bei der Rekrutierung von Personen und Gruppen sowie aufgrund des technischen Prozederes bei der Datenerhebung ist es erforderlich, dass die wissenschaftlich Mitarbeitenden jeweils vor Ort über eine entsprechende Ausstattung verfügen, zu denen projektbezogene Laptops zählen.  |
| 2 | Smartphone- und Tablet- Testgerät | 12 | 800,00 € / 9.600,00 €2018: 3.200,00 €2019: 3.200,00 €2020: 3.200,00 €2021: 0,00 €2022: 0,00 €Lieferant bspw. Media Markt, Amazon etc. | Um die zusätzliche Interaktion der Nutzer mit den Smart Mirrors via Smartphone (z.B. Inhalte des Spiegels „mitnehmen“ und „teilen“) zu entwickeln und zu testen, werden handelsübliche und jeweils aktuelle Smartphones und Tablets benötigt, d.h. 2 Smartphones und 2 Tablets je Jahr zu je durchschnittlich 800,00 €.  |